

Begründung – Fällung einer Winter-Linde

- Ludwig-Rehbock-Anlage (Bez. II / Kol. 14 / Objekt-Nr. 0800)

Bei der letzten Regelkontrolle des Baumes wurde zur weiteren Beobachtung eine Baumuntersuchung Stufe I festgelegt. Diese wurde am 12.03.2014 durchgeführt. Die starke Schädigung im Zusammenhang mit einer abnehmenden Vitalität setzen die Stand- bzw. Bruchsicherheit des Baumes stark herab.

Die im Folgenden aufgeführten Feststellungen machen eine Fällung des Baumes aus Gründen der Verkehrssicherheit unumgänglich.

Nummer:	-
Baumdaten:	Winter-Linde (<i>Tilia cordata</i>) Stammdurchmesser: ca. 0,70 m (einstämmig) Baumhöhe: ca. 25 m
Vitalität:	abnehmend, beginnende Wipfeldürre
Feststellungen:	Großflächige Faulstelle im Stammfuß auf südlicher Seite mit Nebenfruchtform des Brandkrustenpilzes (<i>Kretzschmaria deusta</i>), Vitalitätsprobleme, beginnende Wipfeldürre
Baum- untersuchung:	mit Hilfsmitteln (Sondierstab, Hippe, Stechbeitel usw.)
Ergebnis Untersuchung:	Bei der Kontrolle des Baumes wurde im südlichen Stammfuß eine Faulstelle mit imperfekten Fruchtkörpern des Brandkrustenpilzes entdeckt. Die durch den Pilz verursachte wurzelbürtige Fäule erstreckt sich über die Stammbasis und kann sich ggf. auch mehrere Meter in den Stamm hinein und nach oben entwickeln. Die beginnende Wipfeldürre des Baumes bzw. die erkennbar abnehmende Vitalität deuten zudem auf bereits (durch die pilzliche Fäule) stärker geschädigte Wurzeln hin. Dieses Gesamtschadbild stellt eine erhebliche Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit dar und macht die Fällung des Baumes an diesem stark frequentierten Standort alternativlos.
Nachpflanzung:	Ja (an anderem, geeigneterem Standort)
Fällung durch:	Externe Firma
Handlungsbedarf:	Innerhalb von 3 Monaten

Fotodokumentation



Winter-Linde – stark frequentierter Standort
unmittelbar am Ufer der Teichanlage



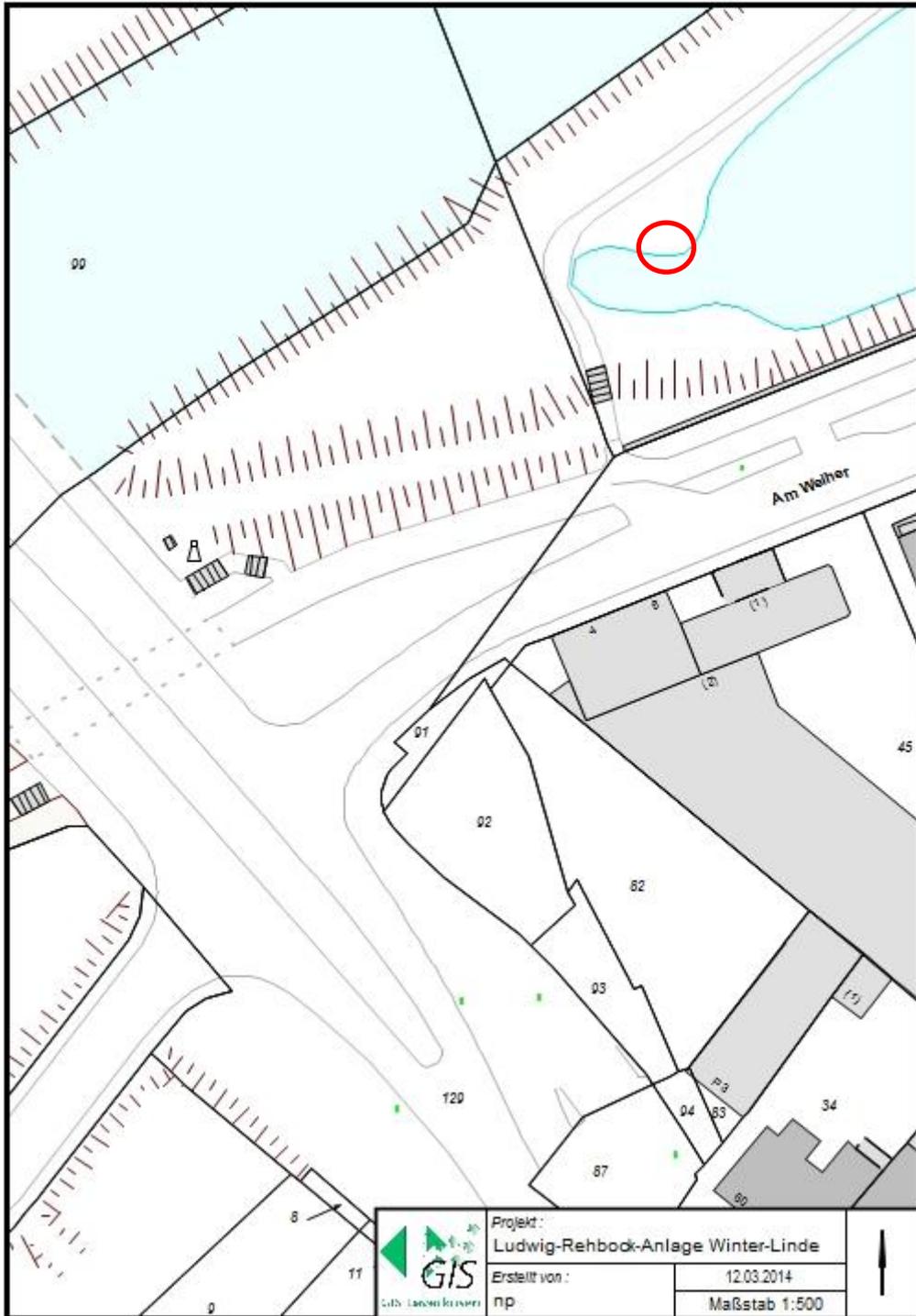
Faulstelle am Stammfuß auf südlicher Seite



Nahaufnahme der Faulstelle mit imperfekten
Fruchtkörpern des Brandkrustpilzes



Imperfekte Fruchtkörper des Brandkrustpilzes (links)
und abgelöstes Rindenstück mit erkennbaren
Demarkationslinien der Abschottungszonen zur Fäule



Objektkarte mit Baumstandort